



Junge Liberale e.V. | Reinhardtstraße 14 | 10117 Berlin

An
die Mitglieder der Jungen Liberalen,
insbesondere die Delegierten und Ersatzdelegierten
zum 68. Bundeskongress

Rechenschaftsbericht Amtsjahr 2023/2024

Liebe JuLis,

ein Jahr ist vergangen, seit Ihr mir erneut Euer Vertrauen geschenkt habt und mir damit die große Ehre geschenkt habt, weiter Eure Bundesvorsitzende zu sein. Mit diesem Bericht möchte ich Rechenschaft darüber ablegen, was in diesem Jahr passiert ist und was mir in der Rückschau besonders wichtig ist.

Eure Stimme

In den letzten Monaten durfte ich in zahlreichen Medien jungliberalen Inhalte vertreten. Egal ob ich in einem Gastbeitrag der WELT die Zerschlagung der Deutschen Bahn gefordert habe, ob ich in Interviews die Kultusministerkonferenz für ihre Blockadehaltung gegenüber einer modernen, guten Bildungspolitik kritisiert habe, ob ich in der Sendung Markus Lanz mit Katharina Stolla über Arbeitsmarktpolitik oder bei Maybrit Illner mit Bundesminister Hubertus Heil über die Rente gestritten habe – Es macht mir riesigen Spaß, Euer Sprachrohr zu sein. Ich bin stolz darauf, dass an den Jungen Liberalen auch in diesem Jahr in der Presse kein Vorbeikommen war. Unsere Pressemitteilungen, Statements und Interviews liefen unter anderem bei **FAZ, WELT, BILD, SPIEGEL, Focus, t-online, Tagesspiegel, ZEIT, Stern, Deutschlandfunk, Watson, web.de, Rheinische Post** und über die Ticker **dpa** und **RND**. Auch im Fernsehen waren wir mit unseren Positionen zu sehen, etwa bei **ARD, ZDF, Phoenix** und **WELT TV**.

Es hat mich sehr gefreut, dass wir seit meiner Wahl in den **FDP-Bundesvorstand** mit Nemir (als kooptiertem Mitglied der JuLis) und mir zwei JuLi-Vertreter in diesem wichtigen Gremium haben. Ich habe mit Ausnahme einer Sitzung, die mit einer Dienstlichen Veranstaltung zur Information für zivile Führungskräfte (InfoDVag) bei der Marine kollidierte, an allen Sitzungen teilgenommen. Teilnehmer der Sitzungen werden Euch versichern können, dass ich dort gerne das Wort ergreife und im Namen der Jungen Liberalen konstruktive Kritik übe – sei es, um für höhere Verteidigungsausgaben und eine stärkere Unterstützung der Ukraine zu werben, um Haushaltsausgaben wie die Einführung des Kulturpasses zu kritisieren oder um mich in aktuelle strategische Diskussionen einzumischen. Als vom FDP-Bundesvorstand benanntes Mitglied der Europawahlprogrammkommission durfte ich direkten Einfluss auf der Europawahlprogramm der FDP nehmen und dort – gemeinsam mit Nemir – erfolgreich in allen Kapiteln jungliberale Inhalte unterbringen.

Auf dem letzten Bundesparteitag der FDP konnten wir mit unserer Presse-Aktion zum **Rentenpaket II** („Rentenpaket II – So nicht, Herr Heil!“) und unserem gemeinsamen Änderungsantrag mit Johannes Vogel nicht nur öffentliche Aufmerksamkeit auf unsere rentenpolitischen Forderungen lenken, sondern konnten diese auch zu einem Teil der Wirtschaftswende der FDP machen. Hatte Hubertus Heil noch wenige Wochen zuvor in einer Diskussion mit Maybrit

Datum: 29. April 2024

**Franziska
Brandmann**

Bundesvorsitzende der
Jungen Liberalen (JuLis) e.V.

Adresse:

Junge Liberale e.V.
Reinhardtstraße 14
10117 Berlin

Kontakt:

Tel: 030 680 78 55-0
Fax: 030 680 78 55-22
www.julis.de

Spendenkonto:

IBAN: DE9010040000266654300
BIC: COBADEFFXXX



Illner entspannt erklärt, meine Kritik an seinem Rentenpaket mache ihn nicht nervös, da dieses Jahr gemeinsam mit Christian Lindner vorgestellt worden sei, ist ihm wohl spätestens am vergangenen Wochenende klar geworden: Die JuLis sind eine ernstzunehmende politische Kraft, die in der Lage sind, auf aktuelle Gesetzesvorhaben direkten Einfluss zu nehmen. Wir haben auf dem Bundesparteitag durchgesetzt, dass es Nachbesserungen am Rentenpaket geben muss – und werden in den nächsten Monaten ein waches Auge darauf haben, dass das auch so kommt.

Professionalisierung des Bundesverbandes

Dieses Amtsjahr stand ganz im Zeichen der Professionalisierung des Bundesverbandes. Die Jungen Liberalen sind in den letzten Jahren zu einem riesigen Verband und innerhalb weniger Jahre von einer APO-Jugendorganisation zur Jugendorganisation einer Regierungspartei geworden. Mir war wichtig, dass wir im Kern der Verband bleiben, der wir sind. Gleichzeitig muss mit einer solchen Entwicklung eine entsprechende Professionalisierung einhergehen. Aus diesem Grund hat der Bundesvorstand in Absprache mit dem erweiterten Bundesvorstand zwei große Modernisierungsprojekte auf den Weg gebracht.

Mit dem **Update unseres Corporate Designs** haben wir ein modernes und junges Design erhalten, das den JuLis hoffentlich noch viele Jahre erhalten bleibt. Auch wenn Geschmäcker verschieden sind – es macht mich stolz und glücklich zu sehen, dass das Corporate Design-Update so professionell, konsequent und im besten Sinne geräuschlos vollzogen wurde und dass wir nun in neuem Glanz erstrahlen. Mein großer Dank gilt Paavo, der enorm viel Zeit und Herzblut in die Zusammenarbeit mit der Agentur und die Absprache mit den Landesverbänden und Untergliederungen gesteckt und diese Verwandlung so ermöglicht hat.

Ich kann mich noch heute gut ein Telefonat mit einem JuLi-Landesvorsitzenden erinnern, dass ich vor circa zwei Jahren geführt habe. Als ich ihm berichtete, dass der Bundesvorstand es sich zu seinem Projekt gemacht hat, das seit 2008 (!) bestehende, völlig veraltetete Mitgliederverwaltungssystem gegen ein **neues Mitgliederverwaltungssystem** auszutauschen. „Das kündigen gefühlt seit ungefähr 2010 alle Bundesvorsitzenden an“, sagte er mir damals am Telefon. Was für ein großes Glück, dass dieser Bundesvorstand das Projekt „neues Mitgliederverwaltungssystem“ in die Tat umgesetzt hat. Die Umsetzung lag in Tobis Hand, der das Projekt mutig angenommen und nach vorne getrieben hat. Danke Tobi – für die vielen Monate, die nervenaufreibenden Momente, die Tage und Nächte, die du dir mit unserem Mitgliederverwaltungssystem um die Ohren geschlagen hast! Mein Dank gilt auch unserem IT-Mitarbeiter Piet, ohne die dieses Projekt echt nicht möglich gewesen wäre.

Für Euch unterwegs

Landtagswahlkämpfe, Landeskongresse, Streams, Bundesvorstandssitzungen, Besuche bei unseren Sponsoren, öffentliche Panels, Podiumsdiskussionen oder natürlich die regelmäßigen Fahrten nach Berlin – ich war auch im vergangenen Jahr im ganzen Land für Euch unterwegs. Besonders in Erinnerung bleiben wird mir die Dienstliche Veranstaltung zur Information für zivile Führungskräfte (InfoDVag) bei der Marine, in deren Rahmen ich für den Dauer der Informationsveranstaltung zum Oberleutnant zur See ernannt wurde und unglaublich viel über die Bundeswehr und die Marine lernen durfte.

Ihr wisst, wie gerne ich Neues lerne und wie gerne ich in Debatten streite – am meisten Freude hatte ich aber immer an den Veranstaltungen mit Euch. Neumitglieder kennenzulernen, mich mit alten JuLi-Hasen auszutauschen und den Diskussionen in unserem Verband lauschen, das macht mir unfassbar viel Spaß und gibt mir Kraft für alles Weitere. Vielen Dank allen, die mich in ihre Untergliederungen eingeladen und das ermöglicht haben – und auch denen, die gütig und verständnisvoll darüber hinweggesehen haben, wenn ich leider bei ihnen nicht vorbeischauchen konnte. Leider habe ich noch keine Möglichkeit gefunden, mich aufzuteilen.

Europawahlkampf

Die Europawahl kommt in großen Schritten auf uns zu – und wir sind bereit! Mit unserem **Spitzenkandidaten Phil Hackemann**



kandidiert einer von uns auf einem guten Listenplatz für das Europäische Parlament und ich bin sehr stolz darauf, dass wir so einen großartigen Kandidaten haben, der für uns und unsere Inhalte wirbt. Außerdem unterstützen wir mit Marie-Agnes Strack-Zimmermann eine aktive Unterstützerin der Jungen Liberalen sowie mit Svenja Hahn, Moritz Körner, Isabel Schnitzler und Helmar Krane insgesamt **fünf Junge Liberale unter den ersten zehn Listenplätzen für das Europäische Parlament**. Das soll erst mal jemand nachmachen! Unsere Europawahlkampagne, unsere Streams zur Europawahl und unsere digitalen Wahlkampfaktionen werden Euch mit Sicherheit noch viel Freude machen – und hoffentlich auch viele junge Menschen dazu bewegen, eine liberale Stimme in das Europäische Parlament zu wählen. Danke an alle JuLi-Mitglieder, die vor Ort plakatieren, Wahlkampfstände betreuen oder sogar selbst zur Wahl stehen. Ich bin stolz auf Euch!

Danke

Nichts von dem, was ich in diesem Rechenschaftsbericht angeführt habe, war eine Einzelleistung. Auch in diesem Jahr konnte ich mich auf ein tolles Team verlassen. Dafür möchte ich mich zunächst beim Bundesvorstand bedanken. **Nemir** hat den Bundesvorstand jahrelang als Programmierer geprägt und Euch zuletzt zusätzlich im FDP-Bundesvorstand vertreten. Jetzt tritt er nach vielen Jahren nicht mehr für den neuen Vorstand an. Wer Nemir kennt, der weiß: Mit ihm verlieren wir einen sehr klaren, bestimmten Fürsprecher und versierten Verhandler für unsere Inhalte. **Paavo** ist eine riesige Stütze im Bundesvorstand. Ohne ihn wäre nicht nur unsere Pressearbeit deutlich schlechter – sondern auch ich um einiges ärmer, was von größtem Wert ist. **Tobi** hat unseren Verband mit unserem Streaming-Studio und dem neuen Mitgliederverwaltungssystem auf eine neue Stufe gehoben und oft sogar die FDP neidisch gemacht. Es hinterlässt riesige Fußstapfen als stellvertretender Bundesvorsitzender für Organisation. **Constantin** steht unserem Finanzminister Christian Lindner mit seinem Faible für solide Haushaltspolitik als Schatzmeister in nichts nach und führt unseren Haushalt verlässlich, erfahren und vor allem menschlich klasse. **Julius** hat erst als Beisitzer und später als International Officer im Bundesvorstand gewirkt. Mit ihm verlässt den Vorstand nicht nur ein wirklich „europabesoffener“ (seine Worte) IO, sondern vor allem ein echter Freund. **Max** hat sich als Beisitzer für Programmatik durch eine tolle Betreuung der Bundesarbeitskreise, programmatische Recherchen und Impulse, vor allem aber durch seine Anpacker-Mentalität unverzichtbar gemacht. **Helena** hat die Organisation des Female Future Forums zu ihrem Projekt gemacht und gemeinsam mit Maxima den Bereich Social Media betreut. Mit der Leidenschaft, mit der sie für die ökologische Marktwirtschaft kämpft, hat sie mein Herz erobert. **Maxima** hat im Bereich Social Media unseren öffentlichen Auftritt geprägt und war als cool Kid die „Cringe-Control“ im Bundesvorstand. **Anja** hat durch die Organisation des Summercamps und Aktionen wie „Julis in Action“ und das Gesellschaftsforum unserem Verband viel gegeben – ich freue mich, dass sie als Vertrauensperson kandidiert und so hoffentlich weiter unterstützt. **Tom** hat den Bundesvorstand allgemein organisatorisch sowie durch die Durchführung des Klima- und Europaseminars in Bremen unterstützt. Vielen Dank Euch allen für Euren enormen Einsatz!

Robert war als Ombudsperson nicht nur ein vertrauensvoller und verlässlicher Ansprechpartner für Konflikte in diesem Verband und ein harter Verteidiger unserer Beschlusslage – sondern vor allem eine erfahrene JuLi-Stimme, die nicht nur diesem Verband, sondern auch mir ganz persönlich sehr fehlen wird.

Die **Bundesgeschäftsstelle** ist ein entscheidendes Rückgrat für unseren Verband. Sie wird mit **Carsten** von einem tollen Geschäftsführer geführt, der mit seiner Erfahrung und seiner Ruhe immer alles verlässlich im Griff hat. **Finn** stellt als unser Referent für Organisation sicher, dass jeder Bundeskongress besser wird als der vorherige – und bringt als Badmózmjay-Fan auch noch guten Musikgeschmack in die BGST! **Luca** komplettiert das Orga-Team und hat sich in die Seminar-Organisation hineingefuchst wie kein zweiter. Was für ein Gewinn für uns! **Tim** unterstützt uns als Referent für Finanzen und behält immer den Überblick, ganz egal, wie oft er mich an eine Rechnung erinnern muss. **Piet** hebt unseren Verband als erster IT-Mitarbeiter der Jungen Liberalen aller Zeiten auf ein neues, digitales Niveau – und musste bisher noch nie mein Passwort zurücksetzen! **Olga** macht ihr Freiwilliges Soziales Jahr in unserer Bundesgeschäftsstelle – und ist nicht nur eine Design-Queen, sondern auch in anderen Bereich eine echte Bereicherung für uns. Danke für Euren Einsatz, für Eure Geduld, für Eure Leidenschaft für die Julis! Wir sind froh und dankbar, dass es Euch gibt.



Liebe JuLis,

Eure Bundesvorsitzende zu sein, ist die größte Ehre, die ich mir vorstellen kann. Ich gebe jeden Tag alles, um dieser großen Ehre gerecht zu werden und würde mich sehr freuen, wenn Ihr das Gefühl habt, dass ich das tue. Beim kommenden Bundeskongress in Bielefeld bewerbe ich mich erneut um Euer Vertrauen. Auf geht's!

Eure

Franziska